

# Join the James 5:16 Club!

Willkommen im Jakobus 5,16-Klub!

Jakobus 5,16-16

Johannes 13,21-30

(Download: [www.markus.li/lesen](http://www.markus.li/lesen))



*Jakobus 5,14-15: Ist jemand krank unter euch?  
Er rufe die Ältesten der Gemeinde zu sich,  
und sie mögen über ihm beten  
und ihn mit Öl salben im Namen des Herrn.  
Und das Gebet des Glaubens wird den Kranken retten,  
und der Herr wird ihn aufrichten,  
und wenn er Sünden begangen hat,  
wird ihm vergeben werden.*

*Jakobus 5,16: Bekennt nun einander die Sünden  
und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet;  
viel vermag eines Gerechten Gebet in seiner Wirkung.*

*Jakobus 5,14-15: Ist jemand **krank** unter euch?  
Er rufe die **Ältesten** der Gemeinde zu sich,  
und sie mögen über ihm **beten**  
und ihn **mit Öl salben** im Namen des Herrn.  
Und das **Gebet des Glaubens** wird den **Kranken retten**,  
und der Herr wird ihn **aufrichten**,  
und wenn er **Sünden** begangen hat,  
wird ihm **vergeben** werden.*

*Jakobus 5,16: **Bekannt** nun **einander** die **Sünden**  
und **betet füreinander**, damit ihr **geheilt** werdet;  
viel vermag eines **Gerechten Gebet** in seiner **Wirkung**.*

Das Gebet von Gerechten vermag viel.

Das Gebet von Gerechten vermag viel.

Die Frage lautet aber: Wie wird ein Mensch gerecht?

Das Gebet von **Gerechten** vermag viel.

Die Frage lautet aber: Wie wird ein Mensch **gerecht**?

Antwort aus dem biblischen Kontext (Jakobus 5,14-16):

Wenn wir unsere Sünden **bekennen**,

für uns **beten** und uns **salben** lassen, werden wir

durch das **Gebet des Glaubens gerettet, aufgerichtet**

und erfahren dadurch **Vergebung** und **Heilung**.

Das Gebet von **Gerechten** vermag viel.

Die Frage lautet aber: Wie wird ein Mensch **gerecht**?

Antwort aus dem biblischen Kontext (Jakobus 5,14-16):

Wenn wir unsere Sünden **bekennen**,

für uns **beten** und uns **salben** lassen, werden wir

durch das **Gebet des Glaubens gerettet, aufgerichtet**

und erfahren dadurch **Vergebung** und **Heilung**.

So werden wir also **gerecht**

und durch Salbung (Mk 6,13) **geheilt**.

Das Gebet von **Gerechten** vermag viel.

Die Frage lautet aber: Wie wird ein Mensch **gerecht**?

Antwort aus dem biblischen Kontext (Jakobus 5,14-16):

Wenn wir unsere Sünden **bekennen**,

für uns **beten** und uns **salben** lassen, werden wir

durch das **Gebet des Glaubens gerettet, aufgerichtet**

und erfahren dadurch **Vergebung** und **Heilung**.

So werden wir also **gerecht**

und durch Salbung (Mk 6,13) **geheilt**.

Willkommen im Jakobus 5,16-Klub!

Jakobus 5,16-Klubs leiten Menschen durch 3 Übungen  
an, **gerecht** und **geheilt** zu werden:

Jakobus 5,16-Klubs leiten Menschen durch 3 Übungen an, **gerecht** und **geheilt** zu werden:

Jakobus 5,16-Klubs üben sich in Transparenz (1Joh 1,7), die das **Bekennen von Sünden** mit einschliesst.

Jakobus 5,16-Klubs leiten Menschen durch 3 Übungen an, **gerecht** und **geheilt** zu werden:

Jakobus 5,16-Klubs üben sich in Transparenz (1Joh 1,7), die das **Bekennen von Sünden** mit einschliesst.

Jakobus 5,16-Klubs dienen einander in **Gebet & Salbung** zur Heilung (Mk 6,13) *für* eine Sendung (1 Petr 2,9) als Priester (2 Mose 30,30), König (1 Sam 16,13) und Prophet (1 Kö 19,16).

Jakobus 5,16-Klubs leiten Menschen durch 3 Übungen an, **gerecht** und **geheilt** zu werden:

Jakobus 5,16-Klubs üben sich in Transparenz (1Joh 1,7), die das **Bekennen von Sünden** mit einschliesst.

Jakobus 5,16-Klubs dienen einander in **Gebet & Salbung** zur Heilung (Mk 6,13) *für* eine Sendung (1 Petr 2,9) als Priester (2 Mose 30,30), König (1 Sam 16,13) und Prophet (1 Kö 19,16).

Jakobus 5,16-Klubs werden von **Ältesten** geleitet.

**Gerecht** und ganzheitlich(!) **geheilt** zu werden, ist nicht schwierig, weil Jesus Christus die vollkommene Sündenvergebung für uns am Kreuz vollbracht hat!

**Gerecht** und ganzheitlich(!) **geheilt** zu werden, ist nicht schwierig, weil Jesus Christus die vollkommene Sündenvergebung für uns am Kreuz vollbracht hat!

Ich bin überzeugt: Sogar Judas Iskariot hätte noch kurz vor seinem Verrat **gerecht** und **geheilt** werden können.

**Gerecht** und ganzheitlich(!) **geheilt** zu werden, ist nicht schwierig, weil Jesus Christus die vollkommene Sündenvergebung für uns am Kreuz vollbracht hat!

Ich bin überzeugt: Sogar Judas Iskariot hätte noch kurz vor seinem Verrat **gerecht** und **geheilt** werden können.

Ich erkenne in der tragischen Geschichte von Johannes 13,21-30 nämlich eine weitere Chance für Judas' Umkehr. Jesus gibt Judas an seinem letzten Abend behutsam eine letzte Gelegenheit, dessen heuchlerisches Theater zu beenden.

## *Johannes 13,21-30*

[Judas hatte seinen Verrat bereits aufgedeckt.]

*Danach erklärte Jesus, bis ins Innerste erschüttert:*

*»Ich sage euch: Einer von euch wird mich verraten.«*

*Die Jünger sahen sich bestürzt an;*

*sie konnten sich nicht denken, von wem er sprach.*

*Der Jünger, den Jesus besonders liebte,*

*hatte bei Tisch seinen Platz unmittelbar an Jesu Seite.*

*Simon Petrus gab ihm durch ein Zeichen zu verstehen,*

*er solle Jesus fragen, von wem er gesprochen habe.*

*Da lehnte sich jener Jünger so weit zu Jesus hinüber,  
dass er ihn 'unauffällig' fragen konnte:*

*»Herr, wer ist es?« –*

*»Ich werde ein Stück Brot in die Schüssel tauchen«,  
antwortete Jesus, »und der, dem ich es gebe, der ist es.«*

*Er nahm ein Stück Brot, tauchte es in die Schüssel  
und gab es Judas, dem Sohn von Simon Iskariot.*

*Sowie Judas das Brotstück genommen hatte,  
ergriff der Satan Besitz von ihm.*

*Da sagte Jesus zu Judas:*

*»Tu das, was du vorhast, bald!«*

*Keiner von denen, die mit am Tisch waren,  
verstand, weshalb er das zu ihm sagte.*

*Da Judas die gemeinsame Kasse verwaltete,  
dachten einige, Jesus habe ihm den Auftrag gegeben,  
das einzukaufen, was für das Fest nötig war,  
oder er habe ihn angewiesen,  
den Armen etwas zu geben.*

*Als Judas das Brot gegessen hatte,  
ging er sofort hinaus. Es war Nacht.*



Was lernen wir von dieser Geschichte?

Jesus führt Judas, der als ein "auf Mammon vertrauender Christ" gelebt hat (Joh 12,6),

zu einer **Stunde der Entscheidung**. Jesus' behutsame Konfrontation ist eine (letzte) **Gnadenstunde**.

Was lernen wir von dieser Geschichte?

Jesus führt Judas, der als ein "auf Mammon vertrauender Christ" gelebt hat (Joh 12,6), zu einer **Stunde der Entscheidung**. Jesus' behutsame Konfrontation ist eine (letzte) **Gnadenstunde**.

Jetzt ginge es darum, das "Verräter-Brot" abzulehnen, das heuchlerische Theater (Mt 26,25) zu beenden, um demütig schlechte Geheimnisse **zu bekennen** (Mt 26,14-16), durch **Gebet** von der "Mammon-Sucht" **geheilt** und neu **gesalbt** bzw. "gesendet" zu werden. Judas lehnte dieses Gnadenangebot ab.

Judas Iskariot ist eine Warnung, dass auch ernsthafte Christen vor heuchlerischem Theater nicht gefeit sind. Jesus versteht es aber, uns behutsam mit Liebe und Respekt zu konfrontieren.

Judas Iskariot ist eine Warnung, dass auch ernsthafte Christen vor heuchlerischem Theater nicht gefeit sind. Jesus versteht es aber, uns behutsam mit Liebe und Respekt zu konfrontieren.

Lasst uns deshalb eine liebevolle, antiheuchlerische Kultur entwickeln. Willkommen im Jakobus 5,16-Klub!

Judas Iskariot ist eine Warnung, dass auch ernsthafte Christen vor heuchlerischem Theater nicht gefeit sind. Jesus versteht es aber, uns behutsam mit Liebe und Respekt zu konfrontieren.

Lasst uns deshalb eine liebevolle, antiheuchlerische Kultur entwickeln. Willkommen im Jakobus 5,16-Klub!

*Jakobus 5,16: **Bekannt** nun **einander** die **Sünden** und **betet füreinander**, damit ihr **geheilt** werdet; viel vermag eines **Gerechten Gebet** in seiner **Wirkung**.*

